

Schutzkonzept unter Covid-19 für insieme Cerebral Zug

Die Mitarbeiter/-innen bei insieme Cerebral Zug sind für die Auswahl und Umsetzung dieser Massnahme verantwortlich

- Alle Personen im Unternehmen reinigen sich regelmässig die Hände.
- Mitarbeitende und Klienten halten, wenn möglich, 2 m Abstand zueinander.
- Bedarfsgerechte, regelmässige Reinigung von Oberflächen und Gegenständen nach Gebrauch, insbesondere, wenn diese von mehreren Personen berührt werden.
- Angemessener Schutz von besonders gefährdeten Personen.
- Klienten und Mitarbeiter/-innen mit Krankheitssymptomen dürfen nicht teilnehmen.
- Information der Mitarbeitenden über die Vorgaben und Massnahmen.
- Bildung von gleichbleibenden Klein- oder Untergruppen.
- Enge Abstimmung der Massnahmen mit den Schutzkonzepten der Infrastrukturanbietenden.
- Dieses Konzept gilt auch für alle Angebote von insieme Cerebral Zug.

Händehygiene

Alle Personen von insieme Cerebral Zug reinigen sich regelmässig die Hände.

Massnahme:

- Die Besucher/-innen müssen beim Betreten der Räumlichkeiten die Hände mit Wasser und Seife waschen oder mit einem Händedesinfektionsmittel desinfizieren können.

Distanz halten

Mitarbeitende und Klienten halten, wenn möglich, 2 m Abstand zueinander.

Persönliche Schutzmassnahmen sollten nur eingesetzt werden, wenn andere Massnahmen nicht möglich sind und eine adäquate Schutzausrüstung (z.B. Hygienemasken) verfügbar ist.

Massnahmen:

- Mitarbeitende müssen über das notwendige Wissen zur richtigen Anwendung der Schutzmasken verfügen und entsprechend geübt im Umgang damit sein. Erklärvideo: «So verwenden Sie eine Hygienemaske» auf unserer Webseite beachten.
Wenn dies nicht der Fall ist, führt eine Schutzausrüstung möglicherweise zu einem falschen Sicherheitsgefühl und grundlegende, wirksame Massnahmen (Abstand halten, Hände waschen) werden vernachlässigt.

Arbeit mit unvermeidbarer Distanz unter 2 m

Personen sollen durch Verkürzung der Kontaktdauer und/oder Durchführung angemessener Schutzmassnahmen möglichst minimal exponiert sein.

Massnahmen:

- Mitarbeitende und Klienten müssen sich vor und nach jedem Kontakt die Hände mit Wasser und Seife waschen oder mit einem Händedesinfektionsmittel desinfizieren.
- Wunden an den Fingern abdecken oder Schutzhandschuhe tragen.
- Unnötigen Körperkontakt vermeiden (z.B. Händeschütteln, Umarmen).
- Das Contact -Tracing (Rückverfolgung) ist gewährleistet mit Teilnehmerlisten.
- Bei längerem unvermeidbarem Körperkontakt trägt der Mitarbeitende eine Hygienemaske, allenfalls auch Handschuhe.

Lüften

Massnahmen:

- Für einen regelmässigen und ausreichenden Luftaustausch in geschlossenen Räumen sorgen.

Oberflächen und Gegenstände

Massnahmen:

- Oberflächen und Gegenstände regelmässig mit einem handelsüblichen Reinigungsmittel reinigen, besonders bei gemeinsamer Nutzung.
- Tassen, Gläser, Geschirr oder Utensilien nicht teilen; Geschirr nach dem Gebrauch mit Wasser und Spülmittel reinigen.
- Türgriffe, Liftknöpfe, Treppengeländer, Kaffeemaschinen und andere Objekte, die oft von mehreren Personen angefasst werden, regelmässig reinigen.
- Sportgeräte und Hilfsmittel nach Gebrauch desinfizieren/reinigen.

Abfall

Massnahmen:

- Regelmässiges Leeren von Abfalleimern (insbesondere bei Handwaschgelegenheiten).
- Anfassen von Abfall vermeiden; stets Hilfsmittel (Besen, Schaufel, etc.) verwenden.
- Handschuhe tragen im Umgang mit Abfall und sofort nach Gebrauch entsorgen.
- Abfallsäcke nicht zusammendrücken.

Erkrankte Mitarbeitende

Massnahme:

- Keine kranken Mitarbeitenden arbeiten lassen und Betroffene sofort nach Hause schicken.

Zug, im 18. Juni 2020